

Vorbereitung – Material & Geräte

- ≡ 4-teilige Steckleiter
- ≡ 2 Schlauchhalter oder Mehrzweckleine
- ≡ 2 Feuerwehrleinen
- ≡ 1 Übungsperson
- ≡ 2 Feuerwehrhaltegurte

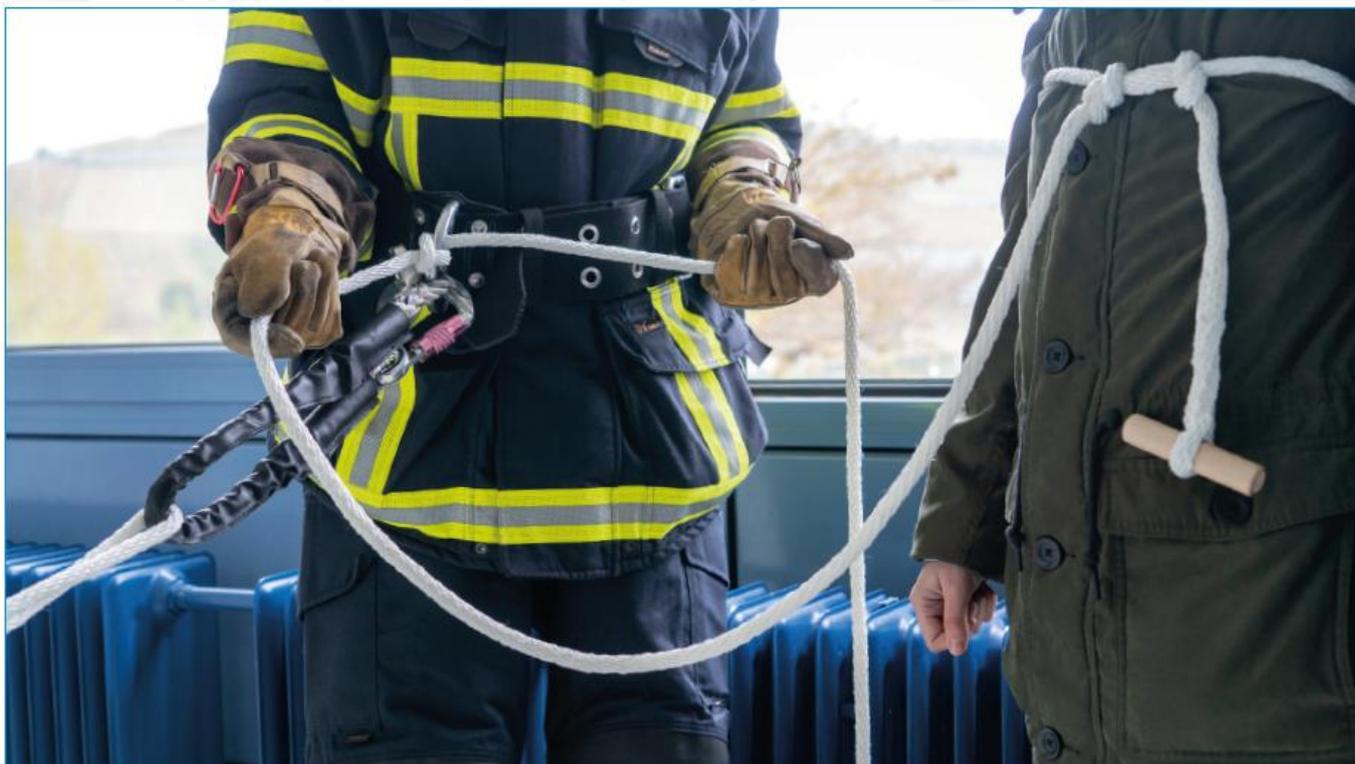


Personal

- ≡ 1 Ausbilder (übernimmt die Rolle des Gruppenführers)
- ≡ 1 Maschinist und 4 Feuerwehrdienstleistende

Lagebeschreibung & Zielsetzung

- ≡ Zimmerbrand im 1. OG
- ≡ Eine Person macht sich auf dem Balkon bemerkbar und muss per Steckleiter gerettet werden
- ≡ Die Person ist ansprechbar und gehfähig
- ≡ Die Person muss mit Rettungsknoten gesichert und nach unten geführt werden



Feuerwehr
Lernbar Bayern



Als weiteres Nachschlagewerk
bei Übungen und im Einsatz,
dienen unsere Taschenkarten

Lösungsvorschlag

Schritt 1 – Vorbereitung

- ≡ Übungsperson platzieren
- ≡ Löschfahrzeug aufstellen
- ≡ Mannschaft antreten lassen

Schritt 2 – Übung

- ≡ Lageeinweisung an die Mannschaft
- ≡ Geräte entnehmen und vorbringen lassen (Maschinist unterstützt)
- ≡ Person wird durch Gruppenführer (Ausbilder) betreut
- ≡ Leiter platzieren und 2 Feuerwehrdienstleistende steigen mit 2 Feuerwehrleinen auf den Balkon vor und sichern die Leiter durch anbinden (z. B. mit Schlauchhalter).
- ≡ Standplatz-Sicherung für die Sicherungsperson(en)
- ≡ Zu rettende Person per Rettungsknoten einbinden
- ≡ Beim Übersteigen auf die Leiter ist die Person zu unterstützen.

Schritt 3 – Übungsunterbrechung, Übungsende & Wiederherstellen der Einsatzbereitschaft

- ≡ Übung von den Teilnehmern durchführen lassen (Trail & Error)
- ≡ Nur bei Gefahr oder Verstoß gegen die UVV als Ausbilder eingreifen
- ≡ Aufbau besprechen und danach abbauen lassen

Nachbesprechung & Grundlagen

- ≡ Leiter muss einen sicheren Stand haben und im korrekten Winkel von 65- 75° aufgestellt werden
- ≡ Sobald die 2 Feuerwehrdienstleistenden aufgestiegen sind, die Leiter etwas „steiler“ stellen, anbinden und dann wieder in den korrekten Winkel bringen (somit ist der Anbinde-Knoten stets straff)
- ≡ Die Leiter sollte so angebunden werden, dass weder ein Abrutschen noch ein seitliches Wegrutschen möglich ist
- ≡ Die Sicherungsperson bindet sich am Feuerwehrhaltegurt an einen Festpunkt ein, legt der zu rettenden Person einen Rettungsknoten an und findet die Person per HMS-Knoten in den Haltegurt ein
- ≡ Bei älteren Personen oder unsicher-wirkenden Personen, kann eine zusätzliche Sicherung sinnvoll sein. Ein Feuerwehrdienstleistender sichert hierbei die Person auf der Leiter durch „Umfassen“
- ≡ Person dem Rettungsdienst übergeben
- ≡ Die Leiter bleibt bis zum Einsatzende stehen.

